



A P O T H E K E R H A U S

20148 HAMBURG · ALTE RABENSTR. 11A · TEL. (040) 44 80 48 0 · FAX (040) 44 38 68

APOTHEKERKAMMER HAMBURG · HAMBURGER APOTHEKERVEREIN E.V.

PRESSEMITTEILUNG

14. Dezember 2007

Die Hamburger sind gesundheitsbewusst, interessiert und wünschen sich Beratung Ergebnisse der großen Umfrage „Wie gesund ist Hamburg?“

Hamburg / Die Hamburgerinnen und Hamburger sind gesundheitsbewusst. Drei von vier Hanseaten fühlen sich gesund. Knapp zwei Drittel achten häufig auf eine gesunde Ernährung. Das zeigen die aktuellen Ergebnisse der Befragung „Wie gesund ist Hamburg?“

Die Bedeutung von Prävention ist anscheinend in den Köpfen angekommen: So glauben 90 Prozent der befragten Apothekenkunden, dass sich konsequente Vorsorge „sehr“ beziehungsweise „in Grenzen“ positiv auf ihre Gesundheit auswirkt. Dennoch gab ein Drittel der Hamburger Apothekenkunden an, nicht konsequent zu handeln.

Offenbar fehlt es ihnen dafür an ausreichender Aufklärung und Information. Mehr als 40 Prozent nutzen mitunter kein Vorsorgeangebot, weil ihnen die nötigen Informationen fehlen. Jeder Fünfte würde sich gern ausgewogener ernähren, gibt aber an, nicht über das nötige Wissen zu verfügen. 60 Prozent der starken Raucher wünschen sich professionelle Unterstützung bei der Entwöhnung. Der Beratungsbedarf spiegelt sich auch darin wieder, dass sich rund die Hälfte der Befragten einen speziellen Ansprechpartner für alle gesundheitlichen Belange wünscht.

Verlässliche Informationen in Gesundheitsfragen ist 80 Prozent der Apothekenkunden sehr wichtig. Knapp zwei Drittel der Hamburger vertrauen deshalb ihrem Arzneimittelexperten und lassen sich zu rezeptfreien Medikamenten in der Apotheke beraten. Nur jeder Fünfte befragt seinen Arzt zur Selbstmedikation. Lediglich 10 Prozent informieren sich via Internet.

„Gemeinsam mit anderen Experten aus Gesundheitspolitik und Heilberuf werden wir die Ergebnisse diskutieren, um auf dieser Basis die Gesundheitsversorgung für die Patienten weiter zu verbessern“, stellt Dr. Jörn Graue, Vorsitzender des Hamburger Apothekervereins, in Aussicht.

Auch die prominente Hamburgerin Jasmin Wagner („Blümchen“) hatte die Aktion unterstützt. Hamburgs Apotheken machten mit der großen, wissenschaftlich angelegten Umfrage im September auf die Themen Prävention und Gesundheit aufmerksam. Mehr als 2000 Hamburgerinnen und Hamburger nahmen an der Umfrage teil. Professorin Dr. Dorothee Dartsch von der Universität Hamburg wertete die Daten wissenschaftlich aus. Die Aktion wurde unterstützt von der Deutschen Apotheker- und Ärztekammer, Kieser Training und Sanacorp.

Weitere Informationen und Bildmaterial zur Aktion unter: www.wie-gesund-ist-hamburg.de.

Ansprechpartner: Dr. Reinhard Hanpft, Tel. 040 - 44 80 48-30

Hinweis an die Redaktion: Die Apothekerkammer Hamburg ist die Berufsorganisation aller Apotheker in der Freien und Hansestadt Hamburg. Der Hamburger Apothekerverein e.V. ist der Verband der selbstständigen Apothekenleiter in Hamburg.